

Justierung des OI-35 Beleuchters

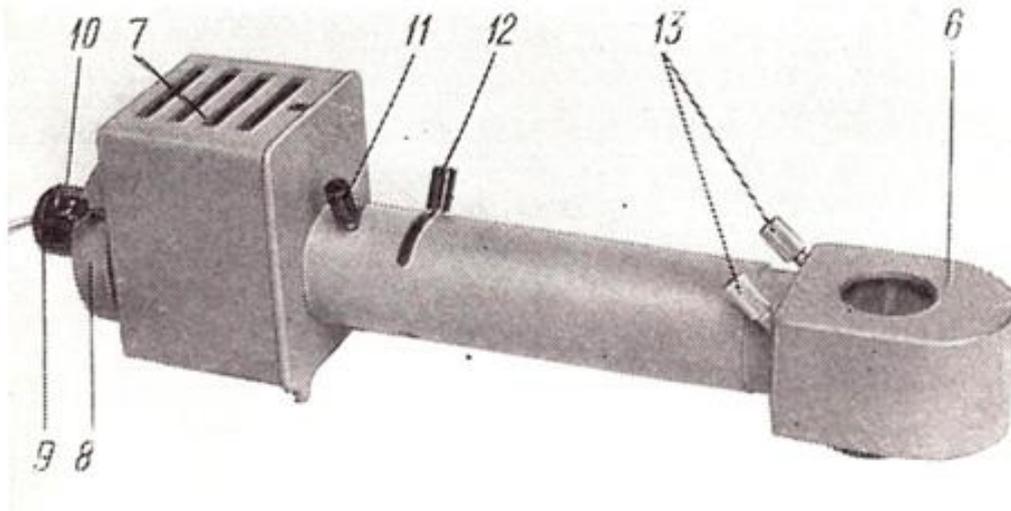


Рис. 2. Внешний вид осветителя ОИ-35

Der Beleuchter OI-35 verfügt über diverse Einstellmöglichkeiten. Um eine perfekte Köhler-Beleuchtung zu erhalten, muss man wie folgt vorgehen:

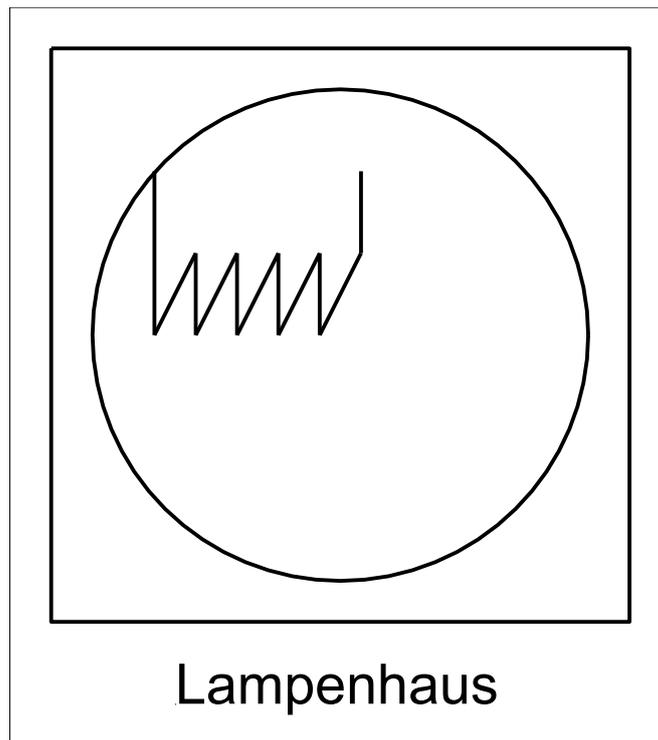
Der Beleuchter wird mit dem Transformator verbunden (der Regler sollte nicht bis zum Anschlag = volle Leistung, aufgedreht sein).

Nachdem der Trafo eingeschaltet ist, wird geprüft, ob die Glühbirne leuchtet. Dann wird der Hebel 11 auf Mittelstellung gebracht und mit dem Hebel 12 die Leuchtfeldblende ganz geöffnet (Stellung wie im Bild).

Die Stellschrauben 13 sollten sich in der Mitte des Einstellweges befinden.

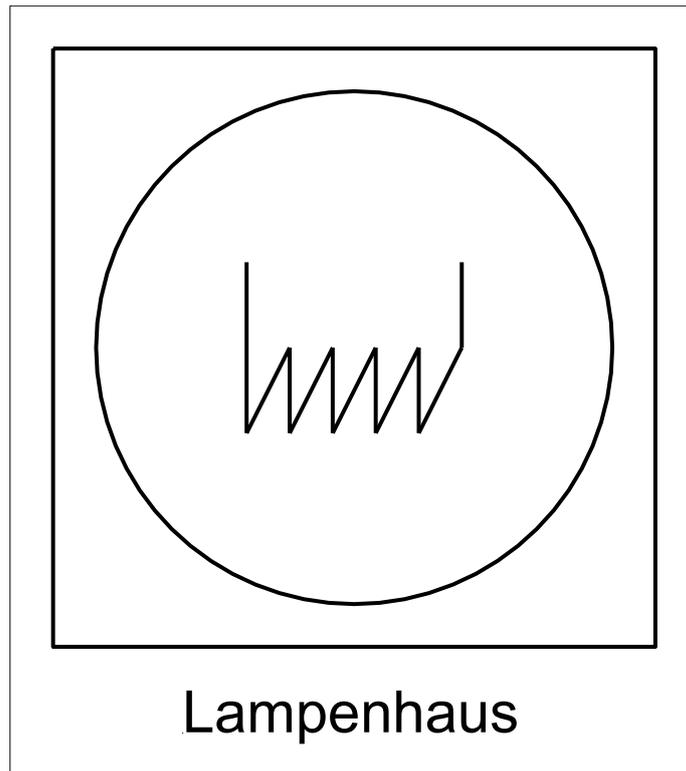
Auf die Lichtaustrittsöffnung wird ein Stück weißes Papier gelegt; es sollte jetzt schon beleuchtet sein.

Die Glühbirnenfassung 10 lässt sich in der Fassung 8 verschieben und drehen. Durch vor- und zurückschieben der Fassung kann die Glühbirne in eine Position gebracht werden, in der der Leuchtwendel der Lampe auf dem Papier scharf abgebildet wird.



Ist das Bild des Glühwendels nicht mittig, kann durch drehen der Fassung versucht werden, das Bild in die Mitte zu bringen. Ist das so nicht möglich, dreht man die Fassung in eine Stellung, in der das Abbild zur Glühlampe oder die andere Richtung zeigt.

Mit den Stellschrauben 13 kann dann das Abbild in die Mitte der Lichtaustrittöffnung gebracht werden.



Nun kann mit dem Mikroskop, wie gewohnt die Köhlerbeleuchtung eingestellt werden.

Also zuerst den Kondensator so ausrichten, dass die Aperturblende mittig ist.

Nun das Papier von der Lichtaustrittöffnung entfernen, ein Objekt auf den Tisch legen und ungefähr scharf stellen, dann die Aperturblende ganz öffnen. Die Leuchtfeldblende 12 zuziehen und den Kondensator so in der Höhe verstellen, dass die Leuchtfeldblende scharf im Okular abgebildet wird.

Jetzt die Leuchtfeldblende mit den Stellschrauben 13 mittig ausrichten

Nun die Kondensatorblende ganz zuziehen, mit dem Hebel 11 das Bild des Glühwendels auf die geschlossene Aperturblende scharf stellen.

Jetzt die Aperturblende soweit schließen, dass sie zu zwei Dritteln geöffnet ist.

Die Leuchtfeldblende sollte so weit geöffnet werden, dass die Ränder der Blende gerade aus dem Sichtfeld verschwinden. Fertig.

